



## Gemeinden 2021 mit 11 Mill. EUR höheren Gemeindeanteilen an Gemeinschaftsteuern

**2021 flossen 840 Mill. EUR Gemeindeanteile an Gemeinschaftsteuern in die Kassen der Gemeinden in Sachsen-Anhalt. Das waren 11 Mill. EUR mehr als im Jahr zuvor und entsprach einer Steigerung von 1,4 %. Wie das Statistische Landesamt mitteilt, gingen 73 % der Zahlungen an die 215 kreisangehörigen Gemeinden und 27 % an die 3 kreisfreien Städte. Zu den Gemeindeanteilen an Gemeinschaftsteuern gehören die Einkommen- und die Umsatzsteueranteile.**

663 Mill. EUR Gemeindeanteile an der Einkommensteuer wurden 2021 auf die Gemeinden des Landes Sachsen-Anhalt verteilt. Das waren 20 Mill. EUR mehr als 2020 und 251 Mill. EUR mehr als 10 Jahre vorher. Mit Ausnahme 2020 ergaben sich in jedem der letzten 10 Jahre höhere Beträge als im jeweiligen Vorjahr. Durch die Verteilung nach Schlüsselzahlen, welche alle 3 Jahre nach bestimmten Vorschriften entsprechend des Einkommensteueraufkommens in einer Gemeinde an der Landessumme berechnet werden, ist die Rangfolge für die Verteilung relativ konstant. Die Landeshauptstadt Magdeburg verbuchte mit 79 Mill. EUR auch 2021 den höchsten Wert, gefolgt von den kreisfreien Städten Halle (Saale) mit 70 Mill. EUR und Dessau-Roßlau mit 25 Mill. EUR. Unter den kreisangehörigen Gemeinden hatte die Lutherstadt Wittenberg den größten Verteilungsschlüssel und damit die höchsten Zahlungen (13 Mill. EUR), gefolgt von der Hansestadt Stendal (11 Mill. EUR). Auch die Städte Weißenfels, Wernigerode und Halberstadt erhielten fast 11 Mill. EUR Einkommensteueranteile.

2021 wurde 177 Mill. EUR Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer an die Gemeinden in Sachsen-Anhalt ausgezahlt, 9 Mill. EUR weniger als 2020. Knapp 1/3 (56 Mill. EUR) ging in die kreisfreien Städte, 2/3 (121 Mill. EUR) in die kreisangehörigen Gemeinden. 2021 verbuchte die Landeshauptstadt Magdeburg mit 26 Mill. EUR den höchsten Betrag, gefolgt von den kreisfreien Städten Halle (Saale) mit 22 Mill. EUR und Dessau-Roßlau mit 8 Mill. EUR. Die Schlüsselzahlen für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer werden ebenfalls alle 3 Jahre aus Anteilen der Gemeinde am Gewerbesteueraufkommen und Anteilen an den sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten errechnet. Damit war die Rangfolge der Schlüsselzahlen und der Einzahlungen in den Gemeinden relativ konstant.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und können dem [Statistischen Bericht](#) "Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen; Kassenstatistik 01.01.2021 - 31.12.2021" entnommen werden.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

**Sachsen-Anhalt  
#moderndenken**

Die Landesregierung bittet:  
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!  
Gemeinsam gegen Corona

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2  
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702  
Fax 0345 2318-913

**Internet:**  
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>  
**E-Mail:**  
[pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

**Entwicklung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftsteuern**